

**Gesundheits-, Alten- und Pflegeeinrichtungen:**  
**Konzept für die Vorbereitung auf die Befragung zur Pflegequalität**  
Strategieentwicklung, Analyse und Prozessbegleitung

**Ausgangssituation**

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe, die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände, die Vereinigung der Träger der Pflegeeinrichtungen und der GKV-Spitzenverband haben am 11.11.2008 die Kriterien und die Bewertungssystematik zur Pflegequalität nach § 115 Abs. 1a Satz 6 SGB XI vereinbart.

Das neue Konzept sieht vor, dass ab Anfang 2009 die Qualität von stationären Einrichtungen nach 82 Kriterien geprüft wird. Diese werden in fünf Themenbereiche gegliedert. Die Ergebnisse der Bereiche werden mit Schulnoten von sehr gut bis mangelhaft bewertet. Ab Januar werden alle Heime durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen geprüft (MDK), das Ergebnis wird im Anschluss an die jeweilige Prüfung veröffentlicht.

**Angebot**

Zur Vorbereitung auf diese MDK-Bewertung und die anschließende Veröffentlichung der Pflegebeurteilung bietet die Höck, Matthes GbR den Heimleiterinnen, Führungskräften und verantwortlichen Mitarbeiterinnen eine umfassende Dienstleistung\* an, um sowohl den Status festzustellen als auch notwendige Maßnahmen in einem entsprechenden Katalog festzuhalten.

Die Dienstleistung ist modular aufgebaut und kann neben dem Erreichen einer erfolgreichen Bewertung auch eine laufende Betreuung zur Optimierung definierter Ziele beinhalten.

Höck, Matthes

- bereitet Heimleiterinnen, Führungskräfte und Mitarbeiterinnen auf die Prüfung durch den MDK vor
- analysiert den Ist-Zustand nach einem „Stärken – Schwächen“ Profil
- bietet Workshops mit allen Mitarbeitergruppen an, um
  - o die Thematik für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganzheitlich darzustellen,
  - o Stärken herauszuarbeiten
  - o das Problembewusstsein zu stärken,
  - o gemeinsam Verbesserungspotenziale zu identifizieren,
  - o Optionen für eine erfolgreiche Implementierung der Verbesserungspotenziale zu erarbeiten.

Nach dem Bewertungsprozess kann durch weitere, regelmäßige Statusabfragen schnell auf veränderte Situationen reagiert werden.

Höck, Matthes

- begleitet den Bewertungsprozess,
- bietet Unterstützung bei der Erfüllung neuer Vorgaben durch Beratung und entsprechende Konzepte zur erfolgreichen Positionierung der Einrichtung im Wettbewerbsumfeld,
- stärkt die Kommunikation zwischen den Mitarbeiterinnen Ihrer Einrichtung und Bewohnern, deren Angehörigen sowie neuen Interessenten und im direkten gesellschaftlichen Umfeld.

\* Höck, Matthes ist Kooperationspartner von Herrn Prof. Dr. Wilfried Schlüter, dem Präsidenten des europäischen Heimleiterverbands, E.D.E., [www.ede-eu.org](http://www.ede-eu.org).